



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und
Dienstleistungen der Bundeswehr**

Infra I 3

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
der Bundeswehr • Postfach 29 63 • 53019 Bonn

Landkreis Uelzen
Amt für Bauordnung und
Kreisplanung
Veerßer Str. 53

29525 Uelzen



Infrastruktur
Wir. Dienen. Deutschland.

Fontainengraben 200, 53123 Bonn
Postfach 29 63, 53019 Bonn
Telefon: +49 (0)228 5504 -4588
Telefax: +49 (0)228 5504- 5763
Bw: 3402 - 4588
baiudbwtoeb@bundeswehr.org

Aktenzeichen
Infra I 3 – 45-60-00
Zeichen: II-132-19-BIA

Bearbeiter/-in
Herr Weinand

Bonn,
11.07.2019

nur per E-Mail

BETREFF **Genehmigungsverfahren nach BImSchG – Errichtung von vier Windenergieanlagen in
Altenmedingen, GEM Eddelstorf, 1. Bauabschnitt**

hier: Stellungnahme

BEZUG Ihr Schreiben vom 21.06.2016, Az I2019018

ANLAGE - / -

Sehr geehrte Damen und Herren,

es bestehen seitens der Bundeswehr aus flugsicherungstechnischer (§18a LuftVG),
liegenschaftsmäßiger, infrastruktureller und schutzbereichsmäßiger Sicht bei Einhaltung der
beantragten Parameter keine Bedenken:

Anlagentyp: GE 3.6-137, Nabenhöhe 164,5 m, Rotordurchmesser 137 m

Standort:

WEA 2	53°9'26"	10°38'07"
WEA 3	53°9'32"	10°38'27"
WEA 4	53°9'16"	10°38'15"
WEA 5	53°9'21"	10°38'34"

Da bauliche Hindernisse mit einer Bauhöhe von über 100 m über Grund gem. § 14 LuftVG
der luftfahrtrechtlichen Zustimmung bedürfen, werden etwaige militärisch flugbetriebliche
Einwände/Bedenken über das Beteiligungsverfahren der zivilen Luftfahrtbehörde
berücksichtigt.

„Eine offizielle Stellungnahme erhalten Sie hierzu über das von der zuständigen zivilen
Luftfahrtbehörde initiierte Beteiligungsverfahren.“

Ich bitte um Aufnahme des folgenden Textes in den Genehmigungsbescheid:

Vier Wochen vor Baubeginn ist dem Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Fontainengraben 200, 53123 Bonn und dem Luftfahrtamt der Bundeswehr, Referat 3 II e, Flughafenstr. 1, 51147 Köln unter Angabe des Zeichens **Infra I 3_II-132-19-BIA** alle endgültigen Daten wie Art des Hindernisses, Standort mit geographischen Koordinaten in WGS 84, Höhe über Erdoberfläche, Gesamthöhe über NN, ggf. Art der Kennzeichnung und Zeitraum Baubeginn bzw. Abbauende anzuzeigen.

Bei Änderung der Bauhöhe, des Bautyps oder der Standortkoordinaten ist das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr erneut zu beteiligen.

Ich bitte, mir zu gegebener Zeit einen Nebenabdruck des Genehmigungsbescheides unter Angabe meines Zeichens zu übersenden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Weinand
Weinand